

Protokoll 13.11.2015

Anwesende:

Michaela Franz	- Don Bosco	Sandy Loch	- Kita Rödelberg
Sarah Müller	- Kita Buchbergblick	Robert André	- Kita Pustebume
Lars Dubovy	- U3-Haus Löwenzahn	Timo Müller	- Evangel. Tagesstätte
Zuleicha Ahmet	- Horthaus Kinderinsel	Antje Fackelmann	- Kita Rödelberg

Ort: Weißer Saal im Rathaus

Uhrzeit: 19:30 - 22:00 Uhr

1. Abfrage Haushalt

Von allen Kitas gab es keine Einwände. Die besondere Dringlichkeit der aufgenommenen Küche für das Horthaus wurde betont

2. Homepage Stadtelternbeirat

Aufgrund der Erfahrungen des letzten Kita-Jahres (Streiksituation mit unzureichendem Infolfluss) kam die Idee einer eigenen Homepage für den STEB auf. Vorlage und Ideengeber ist die Internetseite des STEB Maintal. Zuleicha Ahmet bereit 2 Kostenvoranschläge vor. Die Kostendeckung wäre auf Basis der bestehenden Satzung „Aufwendungen für den Stadtelternbeirat“ mit der Stadt zu besprechen
Laut Satzung sind „Aufwendungen für den Stadtelternbeirat“ vorgesehen.

3. Ziele und Themen für die Sitzung mit dem 1. Stadtrat am 24.11.2015

- a. Homepageerstellung und Verwaltung (siehe Punkt 2)
- b. **Baumaßnahmen der evangelischen Tagesstätte**
Timo Müller prüft, ob derzeit noch Baumaßnahmenthemen offen sind. Ab Mai ist eine Auslagerung in den Don Bosco geplant
- c. **Betreuung U3 durch die Honigbiene**
Vertrag mit der Honigbiene gGmbH läuft Mitte 2017 aus. Langfristig sind die Eltern jetzt schon interessiert, wie es weitergeht. Insgesamt auch wichtig für die Entwicklung der Betreuungssituation in Langenselbold
- d. **Betreuungssituation**
Hort:
 1. Wie ist die Situation nach der Hortplatzvergabe Anfang 2016 → Michaela Franz spricht Frau Lenz an. Vergabe bis Ende Januar 2016 vom STEB gewünscht
 2. Möglichkeiten in Gründauschule, Beirat der Betreuung ansprechen, vielleicht auch Termin mit Schulelternbeirat**Kindergarten/ Kinderkrippe**
 1. Waldkindergarten ist genehmigt für Buchberg. Wie geht es weiter? Wer ist Träger und wieviel Plätze werden zu welchem Zeitpunkt geschaffen?
 2. Niedertal 2: Spatenstich soll Frühjahr 2016 sein. Stand? Wer ist Träger und wieviel Plätze für welche Altersklassen werden geschaffen? STEB will zeitnahe Information über Meilensteine
 3. Platzsharing im Nachmittagsbereich als Möglichkeit zur Schaffung von mehr Ganztagsbetreuungsplätzen? Wie ist die Situation bzw. wie sind die Bedarfe?
 4. verschiedene Betreuungsuhrzeiten - 14 Uhr (KITA) und 15 Uhr (KRIPPE) – sind für Eltern, die beides abdecken, nicht zufrieden stellend. Eine Anpassung wäre wünschenswert
- e. **Personalthemen**
Thema Springer wird vom STEB nicht weiter verfolgt

f. Streikergebnis

Wird es zu einer Gebührenerhöhung kommen oder wie werden die Mehrkosten kompensiert?

g. Flüchtlingssituation

1. gesucht werden dringend Kindersitze, Winterschuhe und Winterjacken/-sachen - > Sarah Müller vermittelt Kontakt
2. Frage an Stadt: wieviel Kinder sind in den Kindergärten untergebracht und wie wird die Stadt zukünftig damit umgehen
3. Vorschlag an die Einrichtungen: Flüchtlingsfamilien zu Festen/Veranstaltungen der Einrichtungen einladen und dadurch integrieren

h. Umfrage der Freien Wähler (Frau Kapp)

Umfrageergebnis und daraus resultierende Aktionen stehen noch aus
Michaela Franz erfragt Stand bei Frau Kapp

i. Gesundheitsprävention

Kindereinrichtungen können sich an Aktionen der Krankenkassen zum Thema Gesundheitsprävention beteiligen und dadurch auch Preisgelder o.ä. erhalten
Vorschlag Januar 2016 Elternabend für alle interessierten Eltern/Kita-Leitung/Erzieherinnen

Kontakt wird durch Lars Dubovy hergestellt